DIE, DIE MAN NICHT SIEHT,

ABER OHNE DIE AUCH NICHTS LAUFEN WÜRDE:



GESAMTLEITUNG NICOLE DOUBEK



Oliver Schäfer



Bühnenbau Holger Schneider

Bühnenbau

Björn May



Licht- und Tontechnik Michael Böckling

Bau und Gestaltung des Kronleuchters

Werner Zeller





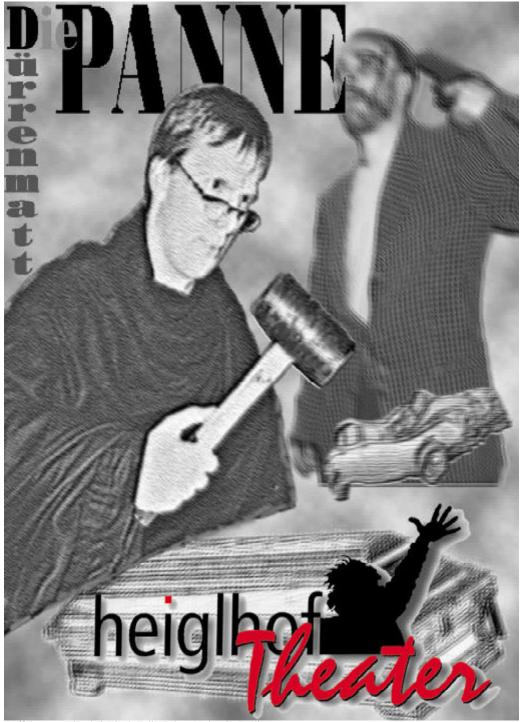
Souffleuse Kirsten Hildebrecht

Maske - Heidrun Hruschka - Sabine Heinrichs Requisite - Kathrin Sachs **Programmgestaltung** - Oliver Schäfer / Rolf Demmel **Abendorganisation** - Nicole Doubek / Oliver Schäfer

Eine Komödie in zwei Akten - Pause nach dem ersten Akt Getränke im Foyer

Wir danken:

Herrn Maßberg, Herrn Gierke, Frau Vogg, Herrn Rosch und Frau Ebentheuer für Ihre vielfältige, wohlwollende Unterstützung (Studentenwerk München), den Wohnheimsbewohnern für Ihr Verständnis bei den Proben, der Montessori-Schule für die Stühle, den Tutoren für ihre Unterstützung und den vielen ungenannten Helfern, die zum Gelingen der Aufführungen beigetragen haben.



Aufführungsrechte bei Bloch Felix Erben Verlag in Berlin

Eigentlich ist es nur eine Panne, eine Autopanne seines Jaguars, die den gewöhnlichen Generalvertreter Alfredo Traps in die Villa eines Bauernnestes führt. Dort erwartet ihn bereits eine allzu komische Gesellschaft: vier pensionierte Gerichtsleute, weit über achtzig, die sich einen Spaß daraus machen, im Sinne der alten tragischen Überlieferung Gericht zu halten. Was fehlt, ist ein Angeklagter, und so ist ihnen natürlich Alfredo Traps herzlich willkommen.

Das Spiel beginnt und mit ihm das "Riechen", "Kosten" und "Trinken" immer vollkommenerer Weine. Kein Wunder. wenn da so mancher gleichsam zu einer Autopanne auch noch eine zweite, eine geistige Panne

erleidet,

Viel Spaß und einen pannenfreien Heimweg wünscht Ihnen das







Deutsche Bank

Die Bank für Großhadern Filiale München-Großhadern

Es spielen·



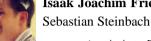
Alfredo Traps (Textilreisender) Rolf Demmel



(pensionierter Richter) Abraham Gotthold Luis Wucht



Isaak Joachim Friedrich Zorn (pensionierter Staatsanwalt)



(pensionierter Rechtsanwalt) Jakob August Johann Kummer

Roland Hamberger



Roland René Raimond Pilet (pensionierter Henker)

Heino Krassting



(Wuchts Enkelin) Justine von Fuhr Sabine Heinrichs

Simone von Fuhr (Justines taube Tante) Bettina Müller



(Frauenrechtlerin und Bühnenarbeiterin) Emma Pracht

Kathrin Sachs



Knall (Bankier und Bühnenarbeiter)

Yan Caron



(Polizistin und Bühnenarbeiterin) Bolliger



Brechbühl (Polizist und Bühnenarbeiter)

Matthias Felchner



REGIE HEIDRUN HRUSCHKA







Irmgard Rechenauer Pfingstrosenstr. 85

Telefon 089/74 14 10 80 - Fax 74 14 10 81

